

Sitzung vom 22. September 2015

Beschl. Nr. **2015-237**

L2.2.7 Schulgebäude, Schulanlagen, Kindergärten
Sonnenrain & Sihlau, Kindergarten Umbau und Erweiterung;
Projektierungskredit

Ausgangslage

Die Schulpflege hat im Jahr 2009 die Durchführung einer Machbarkeitsprüfung mit Variantenstudien für das gesamte Gebiet der Schule Sonnenberg/Wilacker veranlasst, um für die spätere Erweiterung und die laufend notwendigen Sanierungen der Schulanlagen über fundierte Grundlagen zu verfügen. Das Büro Ernst Basler + Partner wurde mit der Arbeit beauftragt. Im Jahr 2013 wurde die Studie nochmals überprüft und den aktuellen Prognosen zum Schulraumbedarf angepasst.

Die Schulpflege hat mit Beschluss 85/14 vom 26. Juni 2014 das Szenario 2 der Schulraumplanung mit den beiden Primarschulstandorten Sonnenberg und Wilacker sowie den Kindergartenstandorten Sonnenrain und Sihlau als Grundlage für die weitere Planung genehmigt. An der Stadtratssitzung vom 08. Juli 2014 wurde der Stadtrat eingeladen, zum gewählten Szenario 2 Stellung zu nehmen. Der Stadtrat teilt die Meinung, dass das Szenario 2 der Schulraumplanung Sonnenberg/Wilacker als Grundlage für die weitere Planung verwendet werden soll. Er empfiehlt zudem, weitere Ausbaumöglichkeiten am Standort Wilacker bei der Planung zu berücksichtigen.

Das Szenario 2 sieht vor, die Kindergärten Sonnenrain und Sihlau den aktuellen Bedürfnissen anzupassen und durch Gruppenräume zu erweitern. Beim Kindergarten Sonnenrain sollen zukünftig zwei Klassen Platz finden. Dafür soll beim obersten Geschoss ein Gruppenraum à 36 m² Nutzfläche angebaut werden. Der Kinderhort wird verlegt, sobald dafür Ersatzräume bereitgestellt werden können. Der Kindergarten Sihlau wird wie bisher zwei Klassen Platz bieten. Er soll ebenfalls den aktuellen Richtlinien angepasst und durch zwei Gruppenräume à je 36 m² erweitert werden.

Erwägungen

Ein Architekturbüro soll nun die Generalplaneraufträge für die Kindergärten Sonnenrain und Sihlau erhalten, um die Erweiterungen beider Kindergärten zu planen und umzusetzen. In einem ersten Teil werden die Phasen 31 - 33 in Auftrag gegeben. Ziel ist es, Projektpläne und einen Kostenvoranschlag der Baukosten ± 10 % als weitere Entscheidungsgrundlage zu erhalten. Nach Bewilligung des Realisierungskredits durch den Stadtrat wird das Baugesuch eingereicht und die Phasen 41 – 53 in Auftrag gegeben.

Kosten / Kreditantrag

Es haben fünf etablierte Architekturbüros an der Generalplaner Ausschreibung teilgenommen und ihre Angebote abgeliefert. Das Büro Arinova AG, Adliswil, hat für beide Projekte das wirtschaftlichste Angebot eingereicht.

Leistungen für KG Sonnenrain	Kreditbedarf, CHF inkl. MwSt.
Projektierung SIA Phase 31 und 33	9'500.00
Nebenkosten	1'000.00
Eigenleistungen Abteilung Liegenschaften	1'500.00
Gesamtkreditbedarf	12'000.00

Leistungen für KG Sihlau	Kreditbedarf, CHF inkl. MwSt.
Projektierung SIA Phase 31 und 33	19'000.00
Nebenkosten	2'000.00
Eigenleistungen Abteilung Liegenschaften	2'500.00
Gesamtkreditbedarf	23'500.00

Rechtsgrundlagen

Die Arbeitsvergabe für die Projektierung untersteht dem öffentlichen Beschaffungswesen gemäss Art. 8 Absatz 2a IVöB (Interkantonale Vereinigung über das öffentliche Beschaffungswesen). Für Dienstleistungen und Aufträge im Baunebengewerbe im Nicht-Staatsvertragsbereich unter dem Schwellenwert von CHF 150'000.00 kann, unter Berücksichtigung der Einschränkungen zum Vergabeverfahren (Leitfaden zum Submissionswesen und der öffentlichen Beschaffung der Stadt Adliswil, Ziffer 9.2) die freihändige Vergabe gemäss Art. 7 Abs. 1bis IVöB angewendet werden.

Im Finanzplan 2015 – 2019 sind für das Projekt Sonnenrain CHF 400'000 und für das Projekt Sihlau CHF 875'000 eingestellt. Es werden keine Beiträge Dritter geleistet.

Termine

Freigabe SIA Phase 31 und 33	August	2015
Fertigstellung Bauprojekt mit KV \pm 10 %	Februar	2016
Antrag Stadtrat für Realisierung	Juni	2016

Auf Antrag des Ressorts Finanzen fällt der Stadtrat, gestützt auf Art. 36 Ziffer 1.6 und 2.1 der Gemeindeordnung der Stadt Adliswil, folgenden

Beschluss:

- 1 Für die Projektierung „Erweiterung Kindergarten Sonnenrain“ wird ein Kredit von brutto CHF 12'000.00 (inkl. MwSt.) zu Lasten Konto 980.5030.52 bewilligt und freigegeben.
- 2 Für die Projektierung „Erweiterung Kindergarten Sihlau“ wird ein Kredit von brutto CHF 23'500.00 (inkl. MwSt.) zu Lasten Konto 980.5030.21 bewilligt und freigegeben.

- 3 Die Projektierungen für beide Projekte im Betrag von insgesamt brutto CHF 86'000.00 (inkl. MwSt.) werden an die Firma Arinova AG, Adliswil, gemäss Offerten vom 13. Juli 2015, vergeben. Die Arbeiten werden in Teilleistungen ausgelöst.
- 4 Die Abteilung Liegenschaften wird zum Vollzug dieses Beschlusses ermächtigt.
- 5 Dieser Beschluss ist öffentlich.
- 6 Mitteilung an:
 - 6.1 Geschäftsleitung Schule
 - 6.2 Ressortleiter Finanzen
 - 6.3 Abteilung Liegenschaften
 - 6.4 Leiter Infrastruktur Schule
 - 6.5 Arinova AG (mit separatem Schreiben)